Presseinformation

7. Juli 2003

Neue Beiträge auf Homepage der NÖ Patientenanwaltschaft

Chirurgisches Aufklärungsgespräch und Patientenrechte als Schwerpunkte

Neben Rat und Hilfe sowie der Wahrung von Patientenrechten bietet die NÖ Patientenanwaltschaft auch Informationen zur Gesellschafts- und Gesundheitspolitik an. Ein fixer Bestandteil dieser Informationsarbeit sind seit dem Vorjahr die im Internet abrufbaren monatlichen „Letter". Der Patientenanwalt selbst, Experten, aber auch Politiker kommen hier zu aktuellen Themen zu Wort. So schreibt der Neurochirurg Prim. Univ.Prof. Dr. Karl Ungersböck in einem Bericht, wie die bestmögliche Form des chirurgischen Aufklärungsgesprächs mit dem Patienten geführt werden kann. Operationen am Gehirn, Rückenmark und Wirbelsäule sind chirurgisch äußerst sensible Eingriffe, die auch vom Betroffenen als problematisch empfunden werden. In einem weiteren Beitrag schreibt Bundesministerin Maria Rauch-Kallat über die Veränderungen bei den Patientenrechten. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem die Partnerschaft, in die der Patient verstärkt eingebunden werden soll.

Unter www.patientenanwalt.com werden alle Gesetzesänderungen und alle aktuellen Informationen im Zusammenhang mit den Patientenrechten umgehend publik gemacht. Darüber hinaus gibt es aktuelle Informationen über Aktivitäten und Ereignisse in der NÖ Patientenanwaltschaft sowie Fachbeiträge verschiedenster Experten. Abgerundet wird das Informationsangebot durch Veranstaltungshinweise der Patientenanwaltschaft, Literaturtipps und wichtige Links für Patienten. Weiters kann der Internet-Nutzer sein Thema in einer Suchmaschine formulieren und erhält sofort eine Reihe von „Info-Cards".

Nähere Informationen: NÖ Patientenanwaltschaft, Telefon 02742/9005-15575, Internet www.patientenanwalt.com.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at